

# Bebauungsplan

## Nr. III/4/31.00

„Oldentruper Straße, Hauptstraße,  
Ehlentruper Weg, Hartlager Weg“

Stieghorst

Begründung

II.

B e g r ü n d u n g

zum Bebauungsplan der Stadt Bielefeld Nr. 4/31.00 für das Gebiet Oldentruper Straße - Hauptstraße - Ehlenruper Weg - Hartlager Weg

A.

- Allgemeines -

Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde notwendig, um eine geordnete Nutzung und Bebauung der im Plangebiet gelegenen Grundstücke in Anpassung an die Baunutzungsverordnung und an die Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen zu gewährleisten.

B.

- Bodenordnung -

Die zur geordneten Erschließung und Bebauung der Grundstücke im Bebauungsplangebiet erforderliche Neuordnung des Grund und Bodens soll auf freiwilliger Grundlage durch An- und Verkauf oder Tausch erfolgen. Die Anwendung der Bestimmungen des Bundesbaugesetzes über die Enteignung bleibt vorbehalten.

C.

- Kostenschätzung -

Der Stadt entstehen durch die vorgesehenen städtebaulichen Maßnahmen voraussichtlich folgende Kosten:

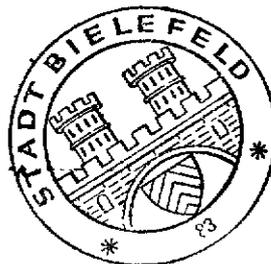
1. Grunderwerb, Abbruch und Entschädigung:	51.000,-- DM
2. Straßen- und Kanalbau:	<u>49.000,-- DM</u>
	100.000,-- DM
	=====

Bielefeld, den 15. Januar 1971

- Planungsamt -

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom **19. Feb. 1972** ab öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind ortsüblich am **19. Feb. 1972** in den Bielefelder Tageszeitungen (Neue Westfälische und Westfalen-Blatt) bekanntgemacht worden.

Bielefeld, den **21. Feb. 1972**



Der Oberstadtdirektor

  
Stadtdirektor

Der Bauausschuß hat in seiner Sitzung am 4. März 1971 den nachstehenden Beschluß gefaßt:

"Der Bauausschuß empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluß zu fassen:

Der Bebauungsplan Nr. 4/31.00 für das Gebiet Oldentruper Straße - Hauptstraße - Ehlenruper Weg - Hartlager Weg wird mit dem Text und der Begründung gemäß § 2 Abs. 1 und 7 des Bundesbaugesetzes als Entwurf beschlossen; der Bebauungsplan ist gemäß § 2 Abs. 6 BBauG öffentlich auszulegen."

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) am 24. MRZ. 1971 vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.

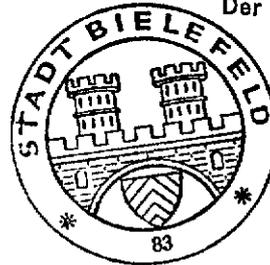
Bielefeld, den -6. April 1971

*[Handwritten signatures]*  
Oberbürgermeister      Ratsherr      Schriftführer

Dieser Plan hat als Entwurf mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 13. APR. 1971 bis 18. MAI 1971 öffentlich ausgelegt.

Bielefeld, den 21. MAI 1971

Der Oberstadtdirektor  
i.A.



*[Handwritten signature]*  
Stadtspektor z.Z.

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und § 4 (1) der Grundordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 11. August 1959 (M.V. S. 55) am 23. Juni 1971 vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen worden.

Bielefeld, den 28. JUNI 1971

*[Handwritten signatures]*  
Oberbürgermeister      Ratsherr      Schriftführer

Hat vorgelegen  
Detmold, den 14. 1. 72

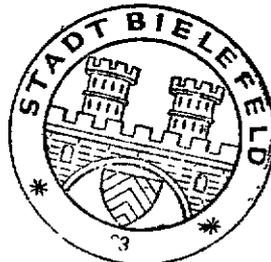
Az.: 34. 10. 11. 01 / B. 37

Der Regierungspräsident  
Im Auftrag :

*[Handwritten signature]*

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 19. 2. 72 ab öffentlich aus. Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind ortsüblich am 19. 2. 1972 in den Bielefelder Tageszeitungen (Neue Westfälische und Westfalen-Blatt) bekanntgemacht worden.

Bielefeld, den 21. 2. 1972



Der Oberstadtdirektor  
i.A.

*[Handwritten signature]*

Stadtspektor